

KONSEQUENT: GEMEINWOHL VOR GEWINN- STREBEN



**DESHALB AM
26. SEPTEMBER
BEIDE STIMMEN
FÜR DIE SPD**

SPD Soziale
Politik für
Dich.

KONSEQUENT: GEMEINWOHL VOR GEWINNSTREBEN

» GESUNDHEIT IST KEINE WARE

Viele Bereiche unseres Gesundheits- und Pflegesystems haben sich unter Wettbewerbsdruck stark wirtschaftlich ausgerichtet. Wir brauchen eine Neujustierung mit mehr staatlicher Verantwortung und weniger Gewinnstreben.

! DESHALB:

- Bessere Versorgungsplanung für Krankenhäuser, Praxen und Notfälle.
- Faire und gut Arbeitsbedingungen.
- Gute Löhne.
- Gute Personalausstattung.

» GEWINNE REINVESTIEREN

Manche Teilnehmer nutzen das Gesundheitssystem zur Erzielung von möglichst hohen Renditen und Gewinnen für Eigentümer wie für Aktionäre. Hier bleiben Beschäftigte, Patientinnen und Patienten auf der Strecke.

! DESHALB:

- Deckelung von Gewinnmöglichkeiten.
- Pflichten zur Reinvestition.
- Stärkung öffentlicher Träger.
- Abschaffung des heutigen Fallpauschalensystems in Krankenhäusern.

» ÖFFENTLICHER GESUNDHEITSDIENST

Viele Menschen werden durch die regulären Versorgungs- und Präventionsangebote nicht erreicht. Deswegen muss der Staat hier direkt und in eigener Verantwortung handeln und Strukturen ausbauen.

! DESHALB:

- Stärkung des öffentlichen Gesundheitsdienstes für effektiveren Infektionsschutz, für Beratung und Schutz der Schwächsten.
- Mehr Personal und bessere technische Ausstattung.
- Neujustierung der Aufgaben zwischen Bund, Ländern und Kommunen.



Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Gesundheitswesen (ASG)

Wir freuen uns auf Ihre Fragen: asg@spd.de

ASG.SPD.DE

Die ASG, das sind Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten, die in Gesundheitsberufen, Krankenkassen oder Gesundheitswissenschaft tätig oder gesundheits- und pflegepolitisch aktiv sind. Sie wirkt bei der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten und Strategien für ein demokratisches und solidarisches Gesundheitswesen mit und berät die SPD in allen Fragen des Gesundheits- und Sozialwesens. Die Mitarbeit aus der Praxis ist ausdrücklich erwünscht.

